



## NIEDERSCHRIFT

### **31. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr der Stadt Weiterstadt**

Legislaturperiode IX 2011/2016

<b>am</b>	7. September 2015
<b>im</b>	Rathaus, Riedbahnstraße 6, Sitzungsraum Verneuil sur Seine
<b>Beginn</b>	19:00 Uhr
<b>Ende</b>	19:30 Uhr

**Anwesende:**

**SPD-Fraktion**

Koch, Alexander Dr.  
Kurpiers, Christian  
Naas, Stefanie  
Stein, Reinhold

**CDU-Fraktion**

Lützkendorf, Frank  
Nungesser, Werner

**ALW-Fraktion**

Amend, Heinz Günther  
Wächter, Gunter

**FWW-Fraktion**

Weldert, Kurt

**Präsidium Stadtverordnetenversammlung**

Fischer, Wilhelm

**Magistrat**

Bormet, Helmut  
Höll, Herbert  
Klein, Jutta  
Mager, Philipp

Merlau, Günter

Möller, Ralf

Möllmann, Martin

Reitz-Gottschall, Angelika

Röhrig, Reinhold

Spätling-Slomka, Dorothea

Zeller, Gerhard

**Ausländerbeirat**

Pittaro, Antonio

**Seniorenbeirat**

Keil, Margot

**Schriftführung**

Latocha, Georg

**Verwaltung**

Risch, Horst

Stark, Rüdiger

Tillmann, Rainer

Der Vorsitzende des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr, Herr Reinhold Stein, eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass die Einladungen fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen sind (§§ 56 und 58 HGO), die Sitzung öffentlich bekannt gemacht wurde (§ 58 HGO) und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Als Tischvorlage wurde die Drucksache IX/1079/7 verteilt und die Tagesordnung nach Beschlussfassung durch den Ausschuss entsprechend ergänzt.

Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

	<b>Drucksache</b>
1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 6. Juli 2015 und 16. Juli 2015	
2. Bebauungsplan „Bürgerhaus Braunshardt und 1. Änderung Braunshardter Schloß – Neufassung“ in Weiterstadt, Gemarkung Braunshardt; Abwägungs- und Satzungsbeschluss	IX/0936/3
3. Auswirkungen der Korridorstudie zur Anbindung der bestehenden Güterverkehrsstrasse an die geplante ICE-Neubaustrecke auf Weiterstadt; Resolution der Stadtverordnetenversammlung	IX/1079/4
3.1. Schreiben von Bürgermeister Möller an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 24.07.2015 sowie dessen Stellungnahme vom 03.09.2015	IX/1079/7

## **Tagesordnungspunkt 1**

### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr vom 6. Juli 2015 und 16. Juli 2015**

Einwendungen gegen die Niederschriften über die Sitzungen vom 6. Juli 2015 und 16. Juli 2015 werden nicht erhoben. Sie sind somit rechtskräftig.

## **Tagesordnungspunkt 2**

### **Bebauungsplan „Bürgerhaus Braunshardt und 1. Änderung Braunshardter Schloß – Neufassung“ in Weiterstadt, Gemarkung Braunshardt; Abwägungs- und Satzungsbeschluss Drucksache: IX/0936/3**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 23. Juli 2015 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Der Ausschussvorsitzende erläutert kurz die Inhalte der Drucksache IX/0936/3.

Auf Nachfrage erklärt Bürgermeister Möller, dass mit der Schaffung des Planungsrechts noch keine Entscheidung über die zeitliche und finanzielle Realisierung des Parkplatzes getroffen wird. Zur gegebenen Zeit wird die Umsetzung des Bauprojekts durch die Stadtverordnetenversammlung zu entscheiden sein.

### **Der Ausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:**

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.2 BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der vorliegenden Auflistung (Anlage I vom 24.06.2015), welche Bestandteil dieser Beschlussfassung ist, behandelt und beschlossen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, die Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, welche Anregungen zum Inhalt des Bebauungsplans vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung mit Angabe der Gründe zu unterrichten.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes „Bürgerhaus Braunshardt und 1. Änderung Braunshardter Schloß – Neufassung“ (in der Fassung der Offenlage vom 26.09.2014), bestehend aus dem Planteil und dem Textteil zum Bebauungsplan, der dazugehörigen Begründung mit Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung sowie den Anlagen, wird hiermit einschließlich der in dieser Sitzung einzeln beschlossenen redaktionellen Ergänzungen/Änderungen zu I. als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen. Die Begründung wird gebilligt.
4. Es wird festgestellt, dass mit der beschlossenen Anpassung des Planinhaltes die Grundzüge dieser Bauleitplanung nicht berührt werden und es sich um keine Planänderung im materiell-rechtlichem Sinne handelt, sondern lediglich um eine Präzisierung und positive Konkretisierung eines bestehenden Planinhaltes. Von einer erneuten Auslegung i. S. d. § 4a Abs. 3 BauGB, wonach der Entwurf erneut auszulegen ist, wenn der Bauleitplan nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 oder § 4 Abs. 2 geändert oder ergänzt wird, ist daher abzusehen.

5. Die beschlossenen Festsetzungen sind im laufenden Neuaufstellungsverfahren für den Flächennutzungsplan aufzunehmen. Die nunmehr überplanten Grundstücke sind als „Fläche für den Gemeinbedarf, mit der Zweckbestimmung Bürgerhaus“ sowie als „Öffentlicher Parkplatz“ darzustellen. Der Bebauungsplan ist gem. § 10 Abs. 2 BauGB als „vorzeitiger Bebauungsplan“ i.S. des § 8 Abs. 3 BauGB beim Regierungspräsidium Darmstadt zur Genehmigung einzureichen. Der Magistrat wird beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans sodann durch die ortsübliche Bekanntmachung über die Genehmigung des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

7	Ja-Stimmen	(2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)
2	Enthaltungen	(2 ALW)

**Tagesordnungspunkt 3**

**Auswirkungen der Korridorstudie zur Anbindung der bestehenden Güterverkehrsstrasse an die geplante ICE-Neubaustrecke auf Weiterstadt; Resolution der Stadtverordnetenversammlung**

**Drucksache: IX/1079/4**

**Tagesordnungspunkt 3.1**

**Schreiben von Bürgermeister Möller an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 24.07.2015 sowie dessen Stellungnahme vom 03.09.2015**

**Drucksache: IX/1079/7**

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 23. Juli 2015 die Drucksache zur weiteren Beratung an den Ausschuss überwiesen.

Nach kurzen einleitenden Fragen weist Bürgermeister Möller auf die Tischvorlage Drucksache IX/1079/7 hin, mit der Darstellung der enttäuschenden Reaktion des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur vom 03.09.2015 auf sein Schreiben vom 24.07.2015 an den Herrn Minister Dobrindt hin.

Die Stadt ist jedoch weiterhin bestrebt mit dem Hessischen Verkehrsminister Herrn Al Wasir und Vertretern der Bahn eine Veranstaltung zur Information der Bürger über die Planung der Anbindung des Güterverkehrs an die ICE-NBS vorzubereiten. Das günstigste Zeitfenster ist nach der Konsultationsphase zur Korridorstudie und vor Festlegung des neuen Bundesverkehrsweegeplans. Die Veranstaltung sollte deshalb im Oktober/November stattfinden.

Bürgermeister Möller bekräftigt die Position der Stadt, die im Schreiben an das BMVI und im Entwurf der Resolution festgehalten ist. Oberstes Ziel muss der Schutz der Bevölkerung vor weiterem Lärm sein. Deshalb sollte eine Prioritätenliste der einzelnen Planvarianten zur Verhinderung des Planfalls Null (kein Lärmschutz an den Bestandsstrecken) und des Planfalls 1 (unzumutbare Zerschneidung der Weiterstädter Gemarkung) erstellt werden.

**Der Ausschuss fasst folgenden Beschluss:**

1. Die Drucksache IX/1079/7 wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Drucksache IX/1079/4 verbleibt im Ausschuss bis nach der geplanten Informationsveranstaltung

**Abstimmungsergebnis:**  
einstimmig

Reinhold Stein  
Vorsitzender

Georg Latocha  
Schriftführung